

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	25
Regenwetter	[Tage]	1
Schneefall	[Tage]	5
Niederschlag	[mm]	51
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	- 2,65

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	4.066
Monatssumme	[m ³]	126.041
Fremdfäkalien	[m ³]	1,70
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	1,70

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	9,09		8,40	
pH-Wert		9,35		6,70	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	14,00		0,00	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			2,80	35,00
BSB5	[mg/l]	471,84	288	5,15	25,00
CSB	[mg/l]	797,03	484	31,16	100,00
NH4-N	[mg/l]	40,19		0,75	8,00
NO3-N	[mg/l]	1,95		4,18	
NO2-N	[mg/l]	0,225		0,085	
N-Gesamt	[mg/l]	57,58	58,80	7,03	15,00
PO4-P	[mg/l]	5,86		1,01	
P-Gesamt	[mg/l]	8,39	7,23	1,33	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	59,00	36,30	0,65	98,89
CSB	[to]	99,66	61,00	3,94	96,04
NH4-N	[kg]	4.971		101	97,97
NO3-N	[kg]	231		528	
NO2-N	[kg]	28		11	
N-Gesamt	[kg]	7.114	7.411	912	87,18
PO4-P	[kg]	727		127	82,53
P-Gesamt	[kg]	1.034	911	167	83,85

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	40,26	27,51
TS org. Mittel	[%]	82,86	59,00
Monatsmenge	[m ³ /M]	1.097,00	1.206,90
TS	[t/M]	52,72	33,20
TS organisch	[t/M]	43,68	19,59

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	6,54
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm Tobl	[t/M]	93,16

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	65.159
Eigenproduktion	[kWh/M]	53.245
Netzeinspeisung	[kWh/M]	850
CH4-Produktion	[m ³ /M]	14.588
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	14.588
Fackel	[m ³ /M]	0
Methangasbedarf	[m ³ /M]	1

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[EW hydr.]	20.329
EW biol. (60g/EWd)	EW biol.]	31.719
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,52
	[kWh/EWd]	0,07
Eigenproduktion	[%]	81,72
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	53,62
CH ₄ -Produktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	333,95
	[l CH ₄ /EW]	14,84

Betriebspersonal: 4 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Rienz

Es gab keinen Überlauf in die Rienz.

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keinen Ausfall

Ausfall VPN-Kanal

Es gab keine nennenswerten Ausfälle

Stromausfälle

Es gab keinen Stromausfall.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankungen

USV Anlage auf Störung

Es gab keinen Ausfall

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Verfahrenstechnik

Die Ablaufwerte sind sehr gut.

Anlagenbesichtigungen

Es gab keine Anlagenbesichtigung.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Stand der Kleinprojekte

Es gibt zurZeit keine Kleinprojekte was die Kläranlage Unteres Pustertal betrifft.

Stand der Investitionsprojekte

Es gibt zur Zeit keine Investitionsprojekte.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Betriebsgenehmigung wurde am 10.12.2012 mit Prot. Nr. 665207 auf 40.000 EWbio. ausgestellt.

Das maximale Wochenmittel betrug 55.810 EWbiol. im März 2017.

Eine Neuauslegung auf 55.000 EWbio. wurde von Dr. Ing. Roberto Cossetto am 18.09.2017 erstellt.

Folgende Abschnitte waren Dezember in Betrieb:

1 Förderschnecke, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, 2 Belebungsbecken, 2 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 04.01.2018

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

